

Erledigt

Eure Einschätzung ist erwünscht: private oder "öffentliche" Cloud?

Beitrag von „griven“ vom 3. September 2017, 22:39

Auch eigene Lösungen sind oft nicht so sicher wie es gerne suggeriert wird. Ich vertraue privat auf die iCloud zum einen weil Apple mehr als einmal gezeigt hat das ihnen die Sicherheit der Daten der User wichtig sind und zum anderen weil ich was das angeht auch einfach eine faule Socke bin. Die iCloud fügt sich nahtlos in den Apple Kosmos ein was mir zu Gute kommt da ich komplett auf macOS bzw. iOS setze und immer wieder begeistert davon bin wie gut das funktioniert. Klar man mag sagen sensible Daten gehören gar nicht in die Cloud aber ganz ehrlich dann gehören sensible Daten grundsätzlich auch nicht auf einen Rechner der mit dem Internet verbunden ist denn die Chance das die Daten direkt von dem Rechner abgegriffen werden ist ungleich höher als das sie aus der Cloud geklaut werden zumindest solange man einen einigermaßen seriösen Dienst nutzt.

Natürlich kann man private Cloud Lösungen einsetzen und sich damit sicher fühlen aber das funktioniert immer nur so weit wie man selbst in der Lage ist das dem Dienst unterliegende System zuverlässig zu administrieren. Was nutzt mir zum Beispiel eine gut gesicherte OwnCloud Installation wenn der Server auf dem diese läuft löchrig ist wie ein Schweizer Käse. In meinem Umfeld gibt es viele Leute die sich für besonders gewitzt halten und sich irgendwo einen virtuellen Server oder gerne auch einen Root Server mieten und darauf eigene Cloud Dienste realisieren jedoch bei all dem Eifer aus den Augen verlieren das das Linux das die Kiste befeuert auch gehegt und gepflegt werden möchte. Nicht selten geht dann mein Telefon und ich höre die immer wieder gleichen Arien "mein Server geht nicht mehr, kannst Du mal gucken...", "mein Server wurde gesperrt wegen Spam, was mache ich jetzt...", "ich habe da eine Mail bekommen das mein Server angeblich Spam versendet, warum?", "Ich kann mich per SSH nicht mehr mit meinem Server verbinden angeblich ist das PW falsch..." was ich damit sagen will ist so eine private Wolke ist immer nur so sicher wie die Bereitschaft des jeweiligen Anwenders sich mit der Materie auseinander zu setzen und dazu gehört nun mal mehr als die Software zu installieren...